

# Konzept der OFFENEN GANZTAGSSCHULE



## Grund- und Gemeinschaftsschule

Brückenstraße 24, 24220 Flintbek

Tel.: 04347 - 905 221/211

Fax: 04347 - 905 220

[schule@eiderwald.de](mailto:schule@eiderwald.de)

[www.schule-am-eiderwald.de](http://www.schule-am-eiderwald.de)

# Inhalt

- Vorwort
- 1. Einleitung und Leitgedanken
- 2. Leitung und Mitarbeiter
- 3. Räumlichkeiten
- 4. Angebote des Offenen Ganztags
  - 4.1. Verlässliche Betreuung
  - 4.2. Mittagessen
  - 4.3. Hausaufgabenbetreuung
  - 4.4. Kurse und AGs
  - 4.5. Ferienbetreuung
- 5. Gebühren
- 6. Schlusswort und Ausblick

## Vorwort

Zu Beginn erfolgt eine Begriffsklärung „Offene Ganztagschule“, da dieser vielfach nicht korrekt verwendet wird.

Die Begriffe „Schule“ und „Offene Ganztagschule“ werden überwiegend nebeneinander, das heißt getrennt voneinander, verwendet. Hierzu muss angemerkt werden, dass „Schule“ im Sinne von Unterricht ein Teil der Institution „Offene Ganztagschule“ ist. Es handelt sich also nicht um zwei getrennte Einrichtungen.

Definition: Die **Offene Ganztagschule** (OGS, ...) orientiert sich ... überwiegend an der klassischen Unterrichtsstruktur der Halbtagschule und bietet nach dem Unterricht ein zusätzliches, freiwilliges Nachmittagsprogramm. (Wikipedia, 2018)

## 1. Einleitung und Leitgedanken

Die Grundlage für dieses Konzept bilden § 6 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes „Ganztagschulen & Betreuungsangebote“ sowie die damit

verbundenen Richtlinien, ferner das 2012 erstellte Konzept zur Einführung einer Offenen Ganzttagsschule an der Schule am Eiderwald Flintbek.

*Ziel ist es, den Kindern ein Betreuungsangebot zukommen zu lassen, welches ihre Begabungen, Fähigkeiten und Neigungen anspricht. Es soll die geistigen, körperlichen und seelischen Fähigkeiten der Kinder weiterentwickeln. Hierzu gehören auch die Erziehung zur Selbstbestimmung und die Achtung Andersdenkender. (SchulG § 4)*

Eine Offene Ganzttagsschule erfüllt im Wesentlichen drei Aufgabenbereiche:

- 1.) **Regelunterricht** für alle Schülerinnen und Schüler
- 2.) Der Offene Ganzttag soll **die pädagogischen Ziele** von Schule durch die Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe sowie weiteren außerschulischen Partnern **unterstützen**. Es sollen ergänzend zum planmäßigen Unterricht die Bildungschancen junger Menschen erhöht werden sowie deren individuelle Fähigkeiten und Interessen gefördert und Benachteiligungen abgebaut werden.
- 3.) Außerdem erfordert die gewandelte und sich weiter verändernde gesellschaftliche Situation von Kindern und Jugendlichen immer mehr auch eine über den Rahmen der Familie hinausgehende **Betreuung** während des gesamten Tages. Insbesondere in einer Zeit, in der Familienstrukturen aus den unterschiedlichsten Gründen immer größeren Belastungen ausgesetzt sind, ist es notwendig, stabile und verlässliche Rahmen zu schaffen, in denen sich Kinder und Jugendliche bewegen können.

Im Rahmen der Offenen Ganzttagsarbeit legen wir besonderen Wert auf die gezielte und individuelle Förderung der Persönlichkeitsentwicklung sowie der sozialen Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen. Der respektvolle, vorurteilsfreie Umgang miteinander, ungeachtet der sozialen und ethnischen Herkunft, steht bei uns an vorderer Stelle. Außerdem gehört zu unseren Leitgedanken die Förderung eines aktiven Freizeitverhaltens.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Kinder und Jugendlichen zu verantwortungsbewussten und teamfähigen Menschen heranzubilden, die später ihr Leben sowohl privat als auch beruflich erfolgreich und sinnvoll gestalten können. Neben Kenntnissen und Fähigkeiten sollen charakterliche Bildung und Regeln für den Umgang miteinander vermittelt werden. Hierzu gehört neben der Anerkennung und Befolgung notwendiger Regeln ein Klima, das geprägt ist von gegenseitiger Rücksichtnahme, Toleranz (ohne Gleichgültigkeit und Beliebigkeit), friedfertigem Umgang miteinander in verbaler und nonverbaler Form.

## 2. Leitung und Mitarbeiter

Die Gemeinde Flintbek als Schulträger stellt die Leitung der Offenen Ganztagsarbeit zusammen mit einem Mitglied der Schulleitung. Diese Koordinatoren tragen die strukturelle und pädagogische Verantwortung für den OGS-Bereich. Alle wichtigen Belange werden im Team besprochen. In der Regel findet einmal wöchentlich eine Dienstbesprechung statt. Einmal monatlich ist ein/e Mitarbeiter\*in der Gemeindeverwaltung bei diesen Treffen unterstützend dabei.

Über das einzusetzende Personal im Offenen Ganztags entscheidet die Gemeinde Flintbek als Schulträger in Abstimmung mit der Schulleitung gemäß Abs. 6.2 der Richtlinie Ganztags und Betreuung.

Unterstützt wird die Offene Ganztagsarbeit durch die Schulsekretärinnen der Grund- Gemeinschaftsschule.

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler sowie die Durchführung der Kurs-/AG-Programme erfolgt durch qualifizierte Fach- und Honorarkräfte, die sich regelmäßig fortbilden.

## 3. Räumlichkeiten

Die Schule verfügt über eine voll ausgestattete Mensa, in der die Schülerinnen und Schüler ihr Mittagessen einnehmen können.

Zurzeit steht für die verbindliche Betreuung eine gesamte Etage im Fachraumtrakt zur Verfügung. Diese umfasst drei Räume sowie einen großen Flur mit Garderobenbereich und angrenzenden Sanitärräumen.

Das „Haus der Jugend“ bietet einen Gemeinschaftsraum für ca. 30 Schülerinnen und Schüler, einen Kreativraum, eine Teeküche sowie drei weitere Räume.

Für die Hausaufgabenbetreuung stehen drei Räume in der Schule zur Verfügung, die vormittags zur Differenzierung genutzt werden. Bei Bedarf finden weitere Hausaufgabenbetreuungen nach Unterrichtsschluss in regulären Klassenräumen statt.

Die Schule verfügt außerdem über Kunst- und Textilräume, einen Werkraum, zwei gut ausgestattete Musikräume, eine große Schulküche sowie zwei Turn-

und Sporthallen und einen großen Sportplatz. Diese stehen dem Offenen Ganztags zur Verfügung.

## 4. Angebote des Offenen Ganztages

Die Schule am Eiderwald Flintbek ist eine Grund- und Gemeinschaftsschule, an der zurzeit etwa 630 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

Die Teilnahme am Betreuungsangebot sowie an Kursen und AGs erfolgt grundsätzlich freiwillig, kann aber unter Umständen für einzelne Schüler(innen) von der Schule vorgegeben werden. (§6 Abs. 2 SchulG, Abs. 3.1 Richtlinie Ganztags und Betreuung).

### 4.1. Verlässliche Betreuung

Für Kinder der Grundschule bietet die OGS an Unterrichtstagen eine verlässliche Betreuung in den Zeiten von 7:00 bis 8:00 Uhr sowie von 12:00 bis 16:00 Uhr an. Die Mitarbeiter\*innen des Offenen Ganztags stehen den Kindern als verlässliche Bezugspersonen zur Seite. Sie geben den Kindern emotionalen Rückhalt sowie Aufmerksamkeit und Zuwendung. Sie hören ihnen zu und unterstützen sie in der Bewältigung von Problemen und Konflikten.

In der Frühbetreuung sowie auch nach Unterrichtschluss können die Kinder nach Beendigung des Mittagessens sowie der Hausaufgaben freispielen bzw. im Rahmen der Möglichkeiten selbst entscheiden, was sie tun möchten. Dies ist für die Entwicklung der Kinder wichtig. *Menschen, die als Kind genug Raum, Zeit und Anregungen für freies, vielfältiges Spiel hatten, bringen bessere Voraussetzungen mit, um mit anspruchsvollen Situationen umgehen zu können. Es wird ihnen leichter fallen, innovativ zu sein und eigene Interessen zu entwickeln. (Patricia Büchel, Entwicklungspsychologin, 2017)*

Auch wenn ein Kind einmal Ruhe braucht, ist in diesen Phasen ein „Rückzug“ möglich.

### 4.2. Mittagessen

Für alle Schülerinnen und Schüler der Schule am Eiderwald besteht die Möglichkeit, in der Zeit von 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr in der Mensa der Schule ein warmes Mittagessen zu bekommen. Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich. Die

Auswahl, Bestellung und Bezahlung erfolgt über das Buchungssystem der Mensa. Das Mittagessen wird von einem externen Anbieter geliefert. Mineralwasser steht kostenlos zur Verfügung.

Die Mensa kann auch zum Einnehmen einer selbst mitgebrachten Mahlzeit genutzt werden.

### 4.3. Hausaufgabenbetreuung

Ein zentrales Handlungsfeld des Offenen Ganztagsangebotes ist die Hausaufgabenbetreuung. Zeitlich gestaffelt nach jeweiligem Unterrichtschluss haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben in den verschiedenen Räumlichkeiten anzufertigen. Die Hausaufgaben werden von pädagogischen Mitarbeitern der Gemeinde und Honorarkräften in Gruppen nach Jahrgängen gestaffelt begleitet und nach Möglichkeit individuell unterstützt. Die Schülerinnen und Schüler werden angeleitet, ihre Aufgaben möglichst selbstständig und konzentriert zu bearbeiten. Die Betreuer\*innen sorgen für eine ruhige, geregelte Atmosphäre während der Hausaufgabenbetreuung.

Im Anschluss an die Hausaufgabenbetreuung gehen die Schülerinnen und Schüler direkt nach Hause oder ggf. in den OGS-Freizeitbereich, (wenn sie für die verlässliche Betreuung angemeldet sind).

Bei wiederholten Regelverstößen haben die Betreuer\*innen die Möglichkeit, die Schülerinnen oder Schüler für den jeweiligen Tag von der Hausaufgabenbetreuung auszuschließen. Bei Bedarf erfolgt ein Gespräch mit der zuständigen Klassenlehrkraft und/oder den Erziehungsberechtigten.

### 4.4. Kurse und AGs

Im Nachmittagsbereich werden von Montag bis Donnerstag verschiedene Kurse und AGs angeboten. Dabei soll jeder Tag eine möglichst große Bandbreite sowohl der Interessen der Kinder und Jugendlichen als auch unserer Bildungsziele abdecken. So gibt es u.a. Angebote in den Bereichen

- Bewegung/Sport
- Musik
- Kunst
- Sprache
- Spiel
- Natur

- Werkstatt/Technik
- Rund um den Haushalt (Nähen, Kochen)

Die Kurse/AGs stehen grundsätzlich allen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Die Kinder, die in der „Kurszeit“ für die verlässliche Betreuung angemeldet sind, werden bei Bedarf von Betreuungspersonen zu den Kursen gebracht und wieder abgeholt. Bei den anderen Schülerinnen und Schülern wird die Organisation durch deren Elternhaus geregelt.

Je nach Themenbereich sind die Kurse/AGs nicht für jedes Alter geeignet und werden daher teilweise auf bestimmte Klassenstufen beschränkt.

Die Kurse/AGs werden je nach Inhalt und Anzahl der Teilnehmer\*innen von einem oder zwei qualifizierten Kursleiter\*innen geführt.

Die oben aufgeführten Leitgedanken der Offenen Ganztagschule wie Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz stehen auch hier im Fokus.

Die Anmeldung erfolgt verbindlich für ein Schulhalbjahr. In der Regel sind die Kurse/AGs für die Schülerinnen und Schüler mit Ausnahme von Verbrauchsmaterialien kostenlos.

## 4.5. Ferienbetreuung

Die Schule am Eiderwald bietet für die Sommerferien drei Wochen und für die Herbst- und Osterferien je eine Woche eine Kinderferienbetreuung für die Klassenstufen 1 bis 6 an. Bei Bedarf wird von diesen Betreuungszeiten abgewichen.

In der Zeit von 7:00 bis 15:00 Uhr wird zu einem bestimmten, jahreszeitlich passenden Thema ein Programm aus Spiel, Spaß, Kunst und Kultur angeboten. Es stehen hierfür die Räumlichkeiten der Schule (auch Schulküche, Turnhallen, Musikräume etc.) sowie das „Haus der Jugend“ zur Verfügung. Auch der nahegelegene Sportplatz sowie der angrenzende Eiderwald oder sonstige in der Umgebung der Schule gelegene, geeignete Orte können aufgesucht werden.

Die pädagogischen Grundsätze und Leitgedanken der Schule stehen auch hier im Vordergrund.

Rechtlich handelt es sich bei der Ferienbetreuung als Bestandteil der OGS gemäß § 6 Abs. 2 SchulG sowie nach Abs. 4.1 der „Richtlinie Ganztags und Betreuung“ um eine schulische Veranstaltung; das heißt, die gängigen Regeln sowie die Schulordnung müssen auch hier eingehalten werden.

Der Mensabetrieb wird während der Ferienbetreuung aufrechterhalten. Es kann also durch die Eltern eine warme Mahlzeit über das Internet bestellt werden.

## 5. Gebühren

Die Erhebung der Gebühren richten sich nach der „Benutzungs- und Gebührensatzung für das Betreuungsangebot der offenen Ganztagschule für Schüler / innen der Klassenstufe 1 - 6 „Flintbeker Schulmäuse“ der Schüler/innen der Schule am Eiderwald“.

## 6. Schlusswort und Ausblick

Das Konzept wurde im April 2021 aktualisiert.

Aufgrund der regelmäßig stattfindenden OGS-Teamsitzungen (s.o.) unterliegen die Rahmenbedingungen einer ständigen Kontrolle und Evaluation und werden ggf. bei Bedarf angepasst.

Ein engerer Kontakt zu den Kursleiter\*innen wird angestrebt. Hier sollen mindestens einmal halbjährlich Treffen mit allen Mitarbeiter\*innen des Offenen Ganztags stattfinden.

Ferner soll die Attraktivität der Kurse/AGs gesteigert werden. Dies soll durch eine bessere Präsenz der Angebote erreicht werden.

Flintbek, 21.04.2021

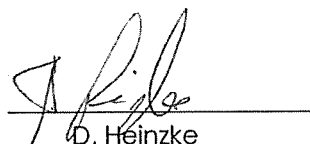


L. Friemann

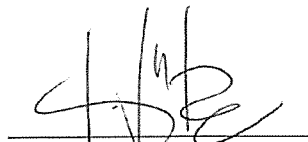


R. Kunert

(Schulleitung)



D. Heinzke



S. Schütze

(OGS-Koordination)